

Alte Häuser in Bönigen



Doppelwohnhaus am Stadel, gebaut 1740 von Ulrich Mühlemann und Anna Fuhrer



Chänellerhuus, gebaut 1735 von Hans Mühlemann und Anna Michel
Inschrift: „Mancher mich richt und gedenket seiner nicht. Gedenket er seiner, so vergess er meiner. Christen Michel, Zimmermeister, spricht zum Tadlenden Man, er sollt mich unverachtet lan, es ist die Frag, ob er besser kann...“



Chäneller Christi Huus (nördlicher Teil), gebaut 1715 von Ulrich Mühlemann und Anna Buri
Inschriften: „Wer bauet an die Strassen, muss sich von manchem tadlen lassen. Muss Hasser las hassen und Nyder lan nyden. Was Gott eim gibt und gönt, das wird ihm dennoch bleiben“ - „Durch Gottes Gnad, hilf und bystand diss Hauss hier aufgeBAUEN HAND IM 1715 JAR ULRICH MÜHLIMANN UND ANNA BURI. DIE war sein Ander Ehgemal. Gott segne sie fyn und alle die da gahn auss und yn. Alle Nachkömmling von Geschlecht zu Geschlecht...“



Haus an der Brunnegasse (1603)
Inschrift: „ALLER LEUTE SINN UND MUT RICHTET SICH NACH EHR UND GUT, UND WENN SIE DAS ERWÄRBEN, SO LIEGEN SIE UND STÄRBEN“



„Chalet Blum“, gebaut 1857 von Ulrich Mühleman und Katharina im Obersteg, ehemals Pension „zur frohen Ausfahrt“, liegt am See bei der alten Schiffstation

„Ein treuer Freund liebt mehr und steht fester bei den ein Bruder - Sp. Salo. 18 Cap. 24 Vers.“